



## Ziel einer Unterhaltsgarantie

Etwa die Hälfte der Kinder von Alleinerzieher\*innen in Österreich leben in Armut oder Ausgrenzung. Sie sind damit die am meisten von Kinderarmut betroffene Gruppe in Österreich – noch vor Kindern aus kinderreichen Familien oder Kinder von Eltern mit Migrationsgeschichte.

Schon 2017 haben alle Parteien in Österreich im Vorwahlkampf auf Puls 4 medienwirksam versprochen, dass sie endlich die Unterhaltsgarantie umsetzen wollen. Doch bis heute warten die Kinder von Alleinerzieher\*innen auf Hilfe.

**Wir fordern deshalb eine Unterhaltsgarantie für alle Kindern von Alleinerzieher\*innen! Die Trennung der Eltern darf Kinder nicht in die Armut stürzen. Kinder in Österreich sollen eine glückliche Kindheit haben!**

Mehr dazu:  
[verein-fema.at/unterhaltsgarantie](http://verein-fema.at/unterhaltsgarantie)

Website: [verein-fema.at](http://verein-fema.at)

Facebook: [@feministischealleinerzieherinnen](https://www.facebook.com/feministischealleinerzieherinnen)

Instagram: [@verein\\_fem.a](https://www.instagram.com/verein_fem.a)

X (formerly Twitter): [@Verein\\_FEMA](https://twitter.com/Verein_FEMA)

LinkedIn: [@verein-fem-a](https://www.linkedin.com/company/verein-fem-a)

Youtube: [@verein\\_fem.a](https://www.youtube.com/channel/UC...)

**Wir fordern eine Unterhaltsgarantie für Kinder von Alleinerzieher\*innen in Höhe der durchschnittlichen Kinderkosten in Ein-Eltern-Haushalten, entsprechend der Alterskategorie.**

**Untertütze die Unterhaltsgarantie mit Deiner Unterschrift!**



QR CODE SCANNEN UND PETITION UNTERSCHREIBEN



KINDERARMUT BEENDEN:  
**UNTERHALTS-  
GARANTIE  
JETZT!**

## Warum sind Kinder von Alleinerzieher\*innen arm?

Grund für die hohe Armut von Kindern von Alleinerzieher\*innen ist, dass nur etwa die Hälfte Kindesunterhalt bekommt. Selbst die Kinder, die Unterhalt beziehen, bekommen viel zu wenig! Durchschnittlich betrug der Kindesunterhalt 2021 nur 304 EUR pro Kind. Das entspricht etwa einem Drittel der durchschnittlichen Kosten, die entstehen, wenn ein Kind in einem Ein-Eltern-Haushalt aufwächst.

Die Kosten sind deshalb so hoch, weil vor allem die teure Miete und Fixkosten auf weniger Menschen verteilt werden: Bei Auszug eines Elternteils wird annähernd gleich viel Wohnraum benötigt, durch die steigenden Mietpreise wäre ein Umzug meist teuer oder unmöglich.



## Warum hilft der Unterhaltsvorschuss nicht?

Nur eines von fünf Kindern, das keinen Unterhalt oder Halbwaisenpension bezieht, bekommt Unterhaltsvorschuss. Das liegt daran, dass die Zugangsbeschränkungen für den Unterhaltsvorschuss zu restriktiv sind. Selbst, wenn ein Kind Unterhaltsvorschuss bekommt, beträgt dieser im Schnitt nur 250 EUR. 36% aller Kinder von Alleinerzieher\*innen bekommen gar keine Zahlungen!

## Wie hoch sollte die Unterhaltsgarantie sein?

Die Unterhaltsgarantie sollte die Kinderkosten abdecken. Diese wurden 2021 von der Statistik Austria für die verschiedenen Altersgruppen der Kinder in Ein-Eltern-Haushalten berechnet. Wir fordern eine Unterhaltsgarantie in Höhe der mit der Inflationsrate angepassten Kinderkosten!

## Wieso ist es so wichtig, Kinderarmut zu bekämpfen?

Kinderarmut hat jedoch schwere Folgen. Nicht nur für das Kind selbst, sondern auch für unsere Gesellschaft: Sie sind häufiger (chronisch) krank, leiden unter psychischen Belastungen und der Ausgrenzung (zum Beispiel, weil sie nicht an Projekttagen oder außerschulischen Bildungsangeboten teilnehmen können). Außerdem haben sie schlechtere Bildungschancen.

Kinderarmut kostet dem Staat viel Geld: Laut Berechnungen der OECD betragen die Folgekosten für Österreich jährlich 17,2 Milliarden Euro!

**Lasst uns gemeinsam Kindern eine gute Kindheit ermöglichen!**

